Die Animexx-FF 2nd Gig.

vortsetzung der Animexx-ff ^^

Von abgemeldet

Kapitel 17: Partytime

Partytime

(oder: Ende gut - Gar nichts gut)

„Kommt ihr?“ Ruffy hat total hibbelig die Tür zum Jungenzimmer aufgerissen „Ja, ja, gleich.“ Antwortet Anderson. Fünf Tage sind seit dem großen Kampf vergangen und einige der Jüngeren haben eine Siegesfeier organisiert, zu der natürlich alle kommen sollen. Doch die Jungs, mit Ausnahme des Käptens, lassen sich Zeit, im Gegensatz zu den Mädchen. In deren Zimmer geht alles drunter und drüber, obwohl die Frage ‚Was zieh ich an?‘ ja gar nicht gestellt wird, da eh jeder seinen Kampfdress anhat. Trotzdem richten sich die Mädels so gut es geht, schminken, Haare hochstecken, passende Accessoires, wie Glöckchen oder Schleifen, anlegen, usw. Nachdem Alle im Großen und Ganzen zufrieden sind, begeben sich die Mädels zum großen Saal. Doch die Verwunderung ist groß, denn es sind ausschließlich weibliche Charas da, nicht ein Junge ist zu sehn. Die wildesten Spekulationen machen die Runde aber es hilft ja alles nix, wenn sie nicht wolln, dann halt nicht, und so starten die Damen eben allein die Party.

Etwa eine halbe Stunde später ist die Feier im vollen Gange, die Musik ist voll aufgedreht und die letzten tanzfaulen Mädels werden nach vorne gezerrt.

Plötzlich geht mit einem lauten Knall Alles aus. Für Sekunden herrscht absolute Stille, während das Katzenaugentrio versucht Licht und Anlage wieder anzukriegen. Klack, der Spotlight geht an und strahlt auf die Bühne und die Mädels sind wie erstarrt. Da sind die Jungs, von den Z-Fightern über die Ninja, bis hin zu Dämonen, alle im Anzug. Die Mädels sind völlig baff, doch dann fangen einige an zu kichern „Deswegen haben die solange gebraucht!“ „Typisch Mann.“ „Und da heist´s immer, Frauen brauchen ewig“ und ähnliche Sprüche machen die Runde. –Drop- das war nicht die Reaktion die, die Jungs sich erhofft hatten, ohne sich was anmerken zu lassen, verlassen sie im eleganten Schlenderschritt die Bühne. Jetzt geht ein kreischen durch die Mädels, von „Wie lang habt ihr das geübt?“ bis „Wie süüüüüß!“ hört man die verschiedensten Meinungen.

Die Mexx-jungs kommen sich irgendwie überflüssig vor, denn die Mädels haben nur Augen für die Animeboys „Kuck mal Gaara!“ „Ja, und Sasuke“ „Piccolo steht das aber auch total“ „Aaaah, Access ist so toll.“ So geht das bestimmt zehn Minuten, was die Jungs völlig zur Verzweiflung treibt. Geknickt begeben sie sich zur Bar, Frustsaufen. Doch die enttäuschten Gesichter bleiben nicht unbemerkt und schon macht sich bei

den Girls das schlechte Gewissen breit. Sie kreisen die Jungs an der Bar ein und sprechen im Chor „Ihr seid ja auch süß!“ Zwar kaufen sie ihnen das nicht wirklich ab, aber es hebt die Laune deutlich. Die ganze Nacht lang wird gestichelt, geschwärmt und gefeiert, bis der endgültige Aufbruch ruft. Denn Alle müssen in ihre Welten zurück.

Der Abschied fällt schwer, vor allem weil ja niemand weis, wann und ob man sich wiedersieht. Doch schließlich betreten die Mexxler ihr Portal und finden sich in Andersons Zimmer wieder, zumindest die 11 die von dort aus gestartet sind, Sasu, Claudi, Spearsi und Floh inklusive Toros sind Zuhause, nur Ingo findet sich in einer kleinen Seitenstraße wieder, er war ja unterwegs als er ´rekrutiert´ wurde. Sofort werden die Handys gezückt, „Wann geht´s weiter?“

Ende.

So das war´s.

Ich hab euch ja gewarnt ^^

Naja, ich hab mich schon zurückgehalten

Aber ihr wisst ja – der Grüntee

Danke für´s lesen

Eure Autorin